

# Datenschutzerklärung

Der Züchter, ,  
nimmt den Schutz Ihrer persönlichen Daten sehr ernst. Er behandelt Ihre personenbezogenen Daten vertraulich und entsprechend der gesetzlichen Datenschutzvorschriften sowie dieser Datenschutzerklärung. Die vorliegende Datenschutzerklärung erläutert, welche Daten er erhebt und wofür er sie nutzt. Sie erläutert auch, wie und zu welchem Zweck das geschieht.

## Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen (Züchter)

Vor- und Nachname:

Straße, Nr.:

PLZ, Ort:

Email:

## Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um den Erwerb eines Welpen zu verwalten; vertragliche Pflichten daraus zu erfüllen, wie die Erstellung der Ahnentafel, die vertragsgemäße Übermittlung an den JGHV und den VDH, sowie Termine zu organisieren und durchzuführen.

Die Verarbeitung Ihre Daten erfolgt auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO (Vertrag bzw. vorvertragliche Maßnahmen), auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO (für organisatorische Maßnahmen) sowie auf Grundlage Art. 6 Abs. 1 lit.a DSGVO (Einwilligung).

Der Züchter hat ein berechtigtes Interesse Termine (z.B. Prüfungsvorbereitungen) effizient und zufriedenstellend zu organisieren und diese zukünftig zu optimieren.

## Empfänger

Ihre personenbezogenen Daten werden an folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern übermittelt:

- Verein für Deutsche Wachtelhunde e.V. (Vorstand, Zuchtbuchamt und Zuchtbuchführer sowie Landesgruppenzuchtwarte)
- Jagdgebrauchshundverband e.V. (JGHV) und Verband für das Deutsche Hundewesen e.V. (VDH) aufgrund der Mitgliedschaft des Verein für Deutsche Wachtelhunde e.V. in diesen Dachverbänden
- TG-Verlag Beuing GmbH zur Auftragsverarbeitung im Rahmen von DogBase
- Empfänger der Deutsche Wachtelhund Zeitung und Abonnenten der Software DogBase
- Eine Übermittlung Ihrer Daten an Dritte findet nur statt, wenn wir gesetzlich hierzu verpflichtet sind oder Sie vorab in die Datenübermittlung eingewilligt haben.

## Übermittlung an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland/eine internationale Organisation zu übermitteln.

## **Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Die Datenlöschung erfolgt unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen, bezogen auf Geschäftspapiere nach sechs Jahren, bezogen auf die Rechnungs- und Beitragsstellung nach zehn Jahren, sofern nicht Daten darüber hinaus benötigt werden um historische Daten, wie Zuchtbücher, Publikationen etc. führen zu können. Geben Käufer dem Züchter eine Einwilligung zur Weiterverwendung von Daten für Marketing oder z. B. zum Bezug von E-Mail-Newslettern, so erfolgt in diesem Fall mit Widerruf der Einwilligung die Datenlöschung.

## **Betroffenenrechte**

Sie haben jederzeit das Recht, Auskunft über Herkunft, Empfänger und Zweck Ihrer gespeicherten personenbezogenen Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Im Fall unrichtiger personenbezogener Daten haben Sie das Recht, die Berichtigung zu verlangen (Art. 16 DSGVO).

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen das Recht auf Löschung der Daten oder Einschränkung der Verarbeitung (Art. 16, 17 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt, steht Ihnen das Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Des Weiteren steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.  
Landesamt, vollständige Adresse:

## **Widerruf bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Züchter,  ausdrücklich eingewilligt haben, können Sie die erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen. Dazu reicht eine formlose Mitteilung per E-Mail an den Züchter:

**Die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung bleibt vom Widerruf unberührt.**